

Wie gewohnt und von seinen Mitgliedern erwartet, unternahm der Obst- und Gartenbauverein Nauheim seine erste 5 Tagesreise in diesem Jahr vom 24.04.-28.04.1997 zur Tulpenblüte und zum Blumenkorso nach Holland.

Nach einer kurzen Begrüßung des 1. Vorsitzenden Fritz Wohlrab und des 2. Vorsitzenden Walter Graf in seiner Eigenschaft als Reiseleiter, begann am 24.04. pünktlich um 7 Uhr die große Reise. Das für die Jahreszeit zu kalte Wetter drückte zwar etwas die Stimmung, sorgte jedoch für ersten Gesprächsstoff während der Fahrt. Über die Autobahn erreichten wir bald Köln, wo wir nach Aachen abbogen. Hier legten wir eine kurze Pause ein, die wir zu einem Rundgang und zur Besichtigung des Doms nutzten. Nach dieser Auflockerungsübung setzten wir unsere Reise fort, zunächst über die Bundesstraße bis Maastricht, dann weiter über die Autobahn bis Eindhoven, über Utrecht bis nach Den Haag, wo wir gegen 18 Uhr unser sehr zentral gelegenes Hotel „NOVOTEL“ einnehmen konnten. Durch die zentrale Lage konnten wir abends noch kleine Spaziergänge unternehmen oder eines der zahlreichen Lokale aufsuchen.

Am 2.Tag (25.04.) begann nun ein umfangreiches Programm. Wir fuhren zum Käsemarkt nach Alkmaar im Norden Hollands. Hier herrschte ein ungeheurer Andrang schaulustiger Touristen, so dass es dem Einzelnen nur mit Mühe gelang, den Ablauf des Marktgeschehens zu verfolgen. Weißgekleidete Träger mit verschiedenfarbigen flachen Hüten brachten mit hölzernen Tragen den versteigerten Käse, der im Freien gestapelt war, im Laufschrift zur Waage und dann zu den Fahrzeugen der Händler. Es war ein imposantes Schauspiel. Danach fuhren wir von Alkmaar nach Zandvoort um endlich auch das Meer zu sehen. Das Wetter war hier sehr unfreundlich, so dass sich nur wenige ans Wasser wagten. Auf der Rückfahrt zu unserem Hotel besuchten wir noch FRANZ ROOZEN in Vogelsang. Hier bekamen wir schon einen kleinen Vorgeschmack auf den nächsten Tag. Wunderbare Anlagen von Tulpen und Narzissen aller Art. Links und rechts der Küstenstraße von Zandvoort nach Lisse, riesige Blumenfelder soweit das Auge reicht: „Ein herrlicher Anblick!“-

Der 3. Tag (26.04.) begann vor der Abfahrt zum KEUKENHOF mit einer Gratulationscour vor dem Hotel. Was ihm weder anzusehen noch anzumerken ist, unser 1. Vorsitzender, Fritz Wohlrab konnte seinen 74. Geburtstag feiern und wir waren dabei.

Der „KEUKENHOF“ und der anschließende Blumenkorso in Lisse waren ein einmaliges Erlebnis für die Nauheimer Gartenbauer. Trotz immensen Andrang (Tausende Besucher), konnten wir den Anblick der weitläufigen Anlage genießen. Ab 14 Uhr ging es per Pedes nach Lisse, ca. 2,5 km zum Blumenkorso. Um 15.30 Uhr durchfuhren die Motivwagen, begleitet von Musikkapellen die Stadt Lisse. Figuren und Tiere, alles aus Blumen. -“Einmalig!“- Der Zug bewegte sich über ca. 40 km, von Noordwijk über Lisse bis nach Haarlem. Anschließend ging es wieder zum Bus und ins Hotel zurück. Ein schöner aber strapaziöser Tag war zu Ende.

Der 4.Tag (27.04) ein Sonntag, war einer Rundfahrt durch Amsterdam mit Führung vorbehalten. Es ist unmöglich alles wiederzugeben was uns bei dieser Führung über Gebäude, Künstler oder den Krachten (Kanälen), wissenswertes vermittelt wurde. Anschließend wurde eine Diamantenschleiferei besichtigt mit der Möglichkeit Schmuck zu kaufen, wovon auch Gebrauch gemacht wurde. Danach besuchten wir noch einen Bauernhof mit einer Käserei und einer Holzschuhmacher-Werkstatt. Den Rest des Tages verbrachten wir dann erschöpft am Strand von Scheveningen. Wir erholten uns von den Anstrengungen des Tages, bei einer Tasse Kaffee auf der Pier von Scheveningen mit einem wärmenden Kaminfeuer im Rücken.

Der 5. Tag (28.04.) Heimreisetag. Hier sollte wie immer noch ein zusätzlicher Höhepunkt draufgesetzt werden. Der Besuch der Bundesgartenschau (BUGA) in Gelsenkirchen musste dann leider aus verkehrstechnischen Gründen ausfallen. Das gesamte Ruhrgebiet war mit LKW's verstopft. Nur 4 km vor der Ausfahrt zur BUGA gerieten wir in einen Stau, so dass wir uns aus Zeitgründen zur direkten Heimfahrt entschieden haben. Um 19 Uhr waren wir dann wieder in Nauheim.

Eine interessante Reise war zu Ende. Den Organisatoren des Nauheimer Obst- und Gartenbauvereins sowie der Crew des Busunternehmens, der Fa. Luft aus Groß-Gerau, hiermit ein herzliches Dankeschön aller Teilnehmer.